

**Produktname: HSF1-Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85677**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IP
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,IP 1:10-1:20

**tnis**

**Molekulargewicht** Calculated MW: 57 kDa; Observed MW: 80 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Hsf1
<b>Alternative Namen</b>	HSF1; HSTF1; Heat shock factor protein 1; HSF 1; Heat shock transcription factor 1; HSTF 1
<b>Gen-ID</b>	3297.0
<b>SwissProt ID</b>	Q00613
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen HSF1

**Hintergrund**

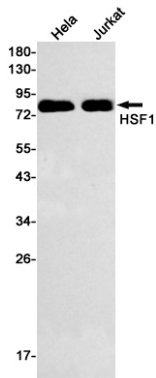
Das DNA-bindende Protein HSF bindet spezifisch an Hitzeschock-Promotorelemente (HSE) und aktiviert die Transkription. In

höheren Eukaryoten kann HSF nur dann an die HSE binden, wenn die Zellen einem Hitzeschock ausgesetzt sind.

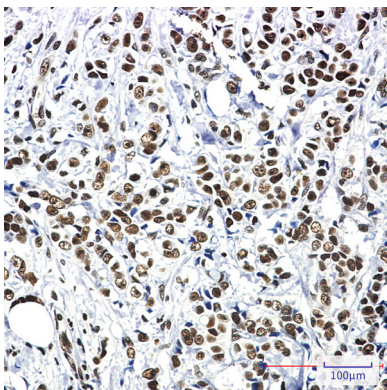
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HSF1 in HeLa- und Jurkat-Lysaten unter Verwendung eines Hsf1-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des HSF1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.